

CNH Industrial präsentiert auf der Israel Fuel Choices Initiative die neuesten Entwicklungen

CNH Industrial nahm am 2016 Fuel Choices Summit in Tel Aviv, Israel, teil. Das Unternehmen präsentierte die neuesten Informationen über seine jüngsten Programme für alternative Kraftstoffe in Israel, einschließlich der Auslieferung des bisher ersten mit Erdgas angetriebenen Fahrzeuges des Landes.

London, 3 November 2016

CNH Industrial N.V. (NYSE: CNHI /MI: CNHI) nahm gemeinsam mit seiner Schwestergesellschaft Fiat Chrysler Automobiles (FCA) am 2016 Fuel Choices Summit teil, einer internationalen Veranstaltung, die vom 2.- 3. November in Tel Aviv, Israel, stattfand. Die beiden Unternehmen präsentierten die Ergebnisse und neuesten Informationen in Zusammenhang mit einer im Februar 2015 zwischen (MoU) FCA, Iveco (einer Marke von CNH Industrial), Magneti Marelli (einer Marke von FCA) und der Israel Fuel Choices Initiative (IFCI) unterzeichneten Absichtserklärung. Das MoU sieht die Zusammenarbeit der Parteien bei der Entwicklung von Technologien vor, die auf alternativen Kraftstoffen und Erdgas aufbauen.

Die Regierung Israels hat sich das Ziel gesetzt, das Land als Wissenszentrum für alternative Kraftstoffe zu etablieren. Die Fuel Choices Initiative, Israels nationales Programm für alternative Kraftstoffe im Transportwesen, dient als Katalysator für die Reduzierung der weltweiten Abhängigkeit von Rohöl. Der Fuel Choices Summit untersuchte und präsentierte Innovationen bei alternativen Kraftstoffen und intelligenter Mobilität und diente als Plattform für die Diskussion der fortschrittlichsten Ansätze bei Transport, um das ehrgeizige Ziel Israels zu fördern, 60 % des Ölverbrauchs des Landes bis 2025 zu reduzieren. Die vierte Ausgabe des jährlichen Fuel Choices Summit, an der 1.500 Interessenten, 1.000 Unternehmer, 300 internationale Gäste, 450 Start-ups. zahlreiche Wissenschaftler, Referenten sowie Unternehmen Automobilindustrie und die Energiewirtschaft aus 30 Ländern teilnahmen, stand unter der Schirmherrschaft des israelischen Ministerpräsidenten.

CNH Industrial hat mit IFCI in den vergangenen beiden Jahren bei diesen Zielen zusammengearbeitet und hat sich der Reduzierung der Umweltauswirkungen des Straßentransportes verpflichtet, die eine der Säulen der Nachhaltigkeitsstrategie des Unternehmens ist.



CNH Industrial ist mit seiner Produktpalette von Iveco (LKW und Busse) sowie den Antriebstechniken von FPT Industrial ein weltweit anerkanntes, führendes Unternehmen bei der Entwicklung, der Herstellung und dem Vertrieb von Fahrzeugen, die mit komprimiertem Erdgas (CNG), Flüssigerdgas (LNG) und Biomethan angetrieben werden. Die Verbrennung von CNG ist umweltschonender als die von Benzin und die Mehrheit der Fahrzeuge von CNH Industrial ist auch für den Einsatz dieses alternativen Kraftstoffes vorbereitet.

Das Engagement von CNH Industrial für Erdgasfahrzeuge

Mit seinen Marken Iveco, Iveco Bus und Heuliez Bus ist CNH Industrial dank der von der Marke FPT Industrial, einem Spezialisten für Industriemotoren entwickelten Antriebstechnik, der europäische Marktführer bei Erdgasfahrzeugen.

Das Unternehmen und seine Marken haben seit 1996 die umfassendste Palette von CNG-, LNG-, Hybrid- und elektrischen Fahrzeugen für den öffentlichen Personenverkehr entwickelt, die derzeit auf dem Markt verfügbar ist. Heute haben die Marken von CNH Industrial mit insgesamt über 16.000 Fahrzeugen, wovon 5.800 im öffentlichen Transport eingesetzt sind, den größten Marktanteil bei den mit alternativen Kraftstoffen angetriebenen Fahrzeugen auf Europas Straßen. Im vergangenen Jahr wurden über 900 Erdgasfahrzeuge von Iveco und Iveco Bus an Kunden ausgeliefert und 25 % der von Iveco Bus in Europa produzierten Niederflur-Stadtbusse wurden mit Erdgas angetrieben.

Mit mehr als 25 Jahren Erfahrung und über 32.000 verkauften CNG-Motoren ist FPT Industrial ein Vorreiter bei Erdgaslösungen für den Straßen- und Off-Road-Markt. Des Weiteren verfügt die Marke über die umfassendste Motorenpalette des Marktes für den Straßeneinsatz und sie ist in der Lage, die Nachfrage sowohl nach Nutzfahrzeug- als auch nach Busanwendungen zu erfüllen.

In Israel führte die Partnerschaft mit der Israel Fuel Choices Initiative zur Auslieferung des bisher ersten, mit Erdgas angetriebenen Fahrzeuges im Land: eines mit CNG angetriebenen, schweren Iveco Stralis Lkws, der von der Fridenson Group, einem der größten Logistikunternehmen des Landes bestellt wurde. Die Transaktion wurde von MCA abgewickelt, dem Alleinimporteur von Iveco in Israel, der auch mehrere Marken von FCA vertritt.



Erdgas stellt eine Brücke zu Gas aus erneuerbaren Quellen dar, wie z. B. Biomethan, das aus aufbereitetem Biogas gewonnen wird. Biomethan kann CO2 Emissionen um bis zu 100 % reduzieren, ohne dass das bestehende Erdgasverteilungsnetz oder die derzeit auf dem Markt verfügbaren Erdgasfahrzeuge verändert werden müssen. Der Großteil des Portfolios der Nutzfahrzeuge und Busse von CNH Industrial sind bereits für den Betrieb mit Biomethan vorbereitet.

In diesem Zusammenhang testet derzeit New Holland Agriculture, die Landwirtschaftsmarke von CNH Industrial, ihren T6.140 Methane Power Traktor. Dieser Prototyp der zweiten Generation ist ein wichtiger Schritt in Richtung des energieunabhängigen Landwirtschaftskonzeptes, das sich auf die Fähigkeit landwirtschaftlicher Betriebe konzentriert, Energie aus natürlichen Quellen zu produzieren, in diesem Falle Biomasse, welche die Maschinen und die Farm selbst mit Energie versorgen. Dies ist ein weiteres Zukunftskonzept, das in zahlreichen weltweiten landwirtschaftlichen Szenarien erfolgreich angewandt werden könnte, unter anderem auch im Landwirtschaftssektor Israels.

Der neue Stralis Natural Power von Iveco

Im Juni brachte Iveco den neuen Stralis NP (Natural Power) auf den Markt, der mit komprimiertem Erdgas und Flüssigerdgas angetrieben wird und der bisher nachhaltigste Fernverkehrs-Lkw ist. Er verfügt über den neuen Cursor 9 Natural Power Euro-6-Motor von FPT Industrial, der als erster Motor seiner Art über dieselbe Leistung und das gleiche Antriebsmoment verfügt wie ein vergleichbarer Dieselmotor.

Die reine LNG-Version des neuen Stralis NP besitzt eine nachgewiesene Reichweite von 1.500 km. Damit ist er erste wirkliche Gas-Fernverkehrs-LKW, der eine alternative zu Dieselfahrzeugen darstellt und der bisher nachhaltigste Langstecken-LKW. Das Modell wurde israelischen Kunden in den vergangenen Monaten vorgestellt, die seiner Leistung und der Reichweite ihre Anerkennung aussprachen.



Heute ist Iveco in der Lage, seine gesamte Palette von Erdgasfahrzeugen in Israel anzubieten und verfügt in Zusammenarbeit mit MCA über ein gut eingeführtes Servicenetz. Im Kontext eines, auf alternative Kraftstoffe konzentrierten Transportsystems, wie es von der Israel Fuel Choices Initiative geplant ist, ist der neue Stralis NP, zusammen mit dem vollständigen Erdgasproduktportfolio von Iveco, die perfekte Antwort für den Aufbau eines nachhaltigen Transportsystems.

CNH Industrial N.V. (NYSE: CNHI /MI: CNHI) ist ein weltweit führendes Unternehmen im Investitionsgütersektor mit umfassender industrieller Erfahrung, einer breiten Palette von Produkten und weltweiter Präsenz. Jede einzelne Marke des Unternehmens ist in ihrem jeweiligen Industriesektor eine maßgebliche internationale Größe: Case IH, New Holland Agriculture und Steyr bei Traktoren und Landmaschinen; Case und New Holland Construction bei Baumaschinen; Iveco bei Nutzfahrzeugen; Iveco Bus und Heuliez Bus bei Nahverkehrs- und Reisebussen; Iveco Astra bei Steinbruch- und Baufahrzeugen; Magirus bei Feuerwehrfahrzeugen; Iveco Defence Vehicles in den Sparten Verteidigung und Zivilschutz; FPT Industrial bei Motoren und Getrieben. Weitere Informationen finden sich auf der Webseite des Unternehmens: www.cnhindustrial.com

Contact Presse:

Manfred Kuchlmayr Corporate Communications – Deutschland CNH Industrial

Tel: +49 893 177 1120

Email: mediarelations@cnhind.com

www.cnhindustrial.com